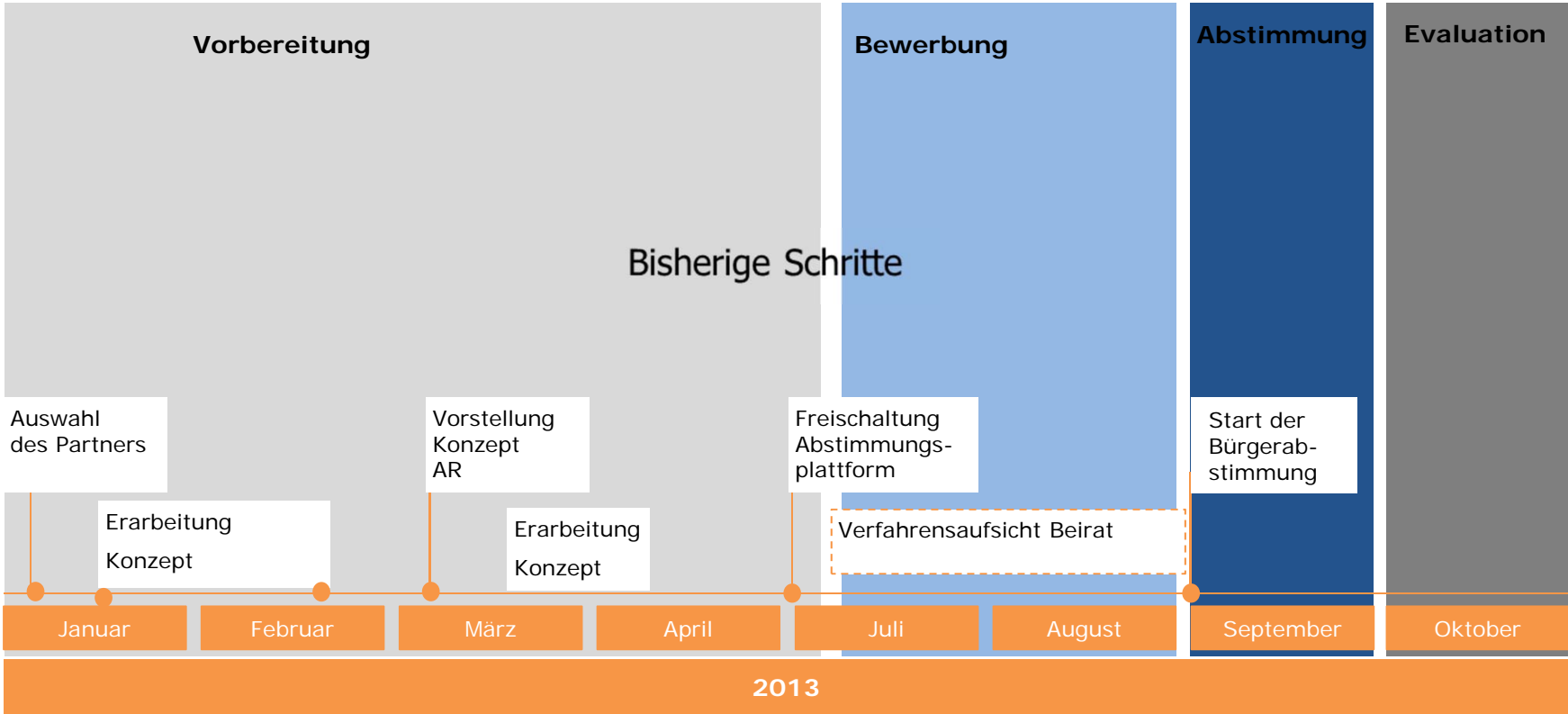


# Das Sponsoring-Konzept der Stadtwerke Bochum



# Bisherige Schritte



# Förderarten und -kategorien

**Förderart 4:**  
Leuchtturm- oder  
Anschubförderung

**Zukunftsprojekte**  
Bürgerprojekte, die eine  
umfangreichere finanzielle  
Unterstützung benötigen.

**Laufzeit:** max. 3 Jahre  
**Fördersätze:** ab 25.000 €  
**Förderungsvergabe:** Aufsichtsrat der StwBo

**Förderart 3:**  
Projektförderung

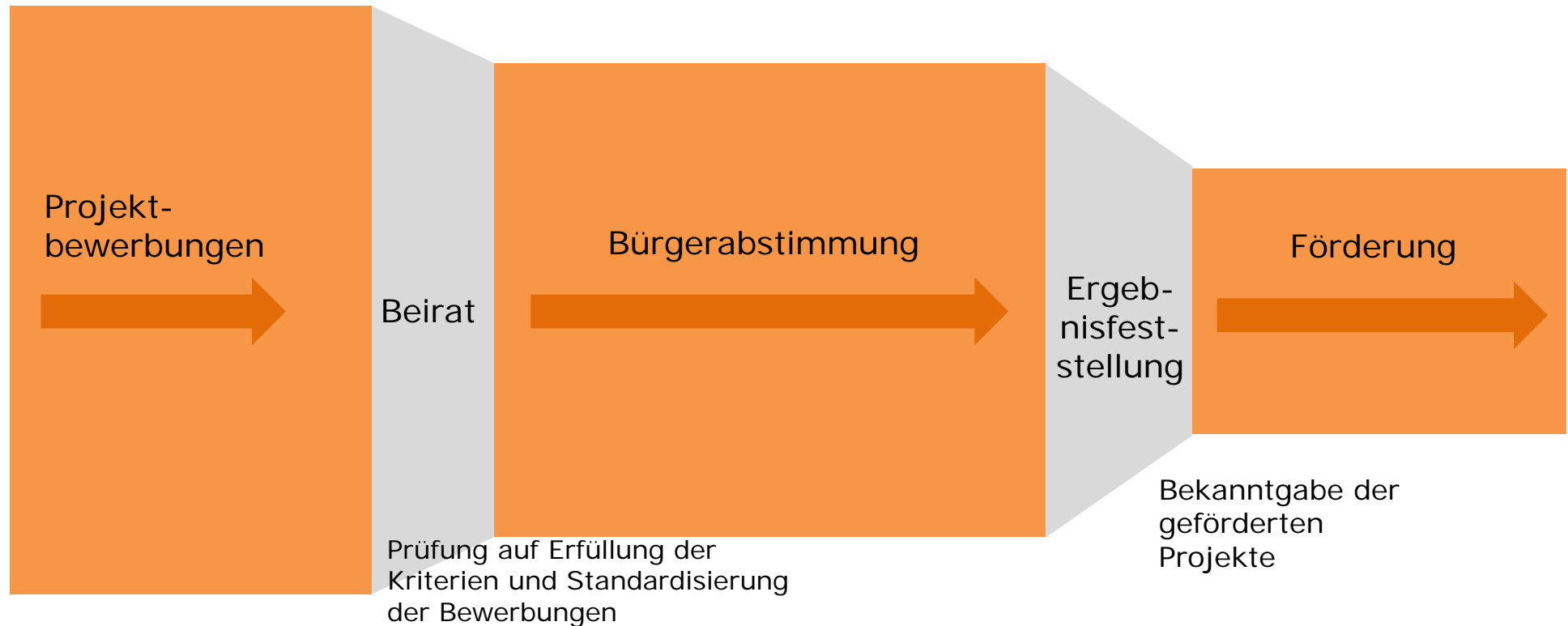
**Bürgerprojekte**  
Hier können Bochumer Vereine, Organisationen,  
Institutionen und Ehrenamtliche konkrete Projekte  
einreichen, für deren Umsetzung eine mittelfristige  
Förderung benötigt wird

**Fördersätze:** 2.500 € - 24.999 €  
**Förderungsvergabe:** mit Bürgerbeteiligung

**Förderarten 1 und 2.**  
Anzeigenschaltung und  
institutionelle Unterstützung

**Anzeigen und kurzfristiges Sponsoring**  
Fördersätze richten sich  
bei Anzeigen nach Preis und Reichweite des  
Mediums  
bei Sponsoring nach Antragshöhe (max. 2.499 €)  
**Obergrenze:** ein monatliches Budget  
**Förderungsvergabe:** ohne Bürgerbeteiligung

## Vorgehen bei Bürgerprojekten



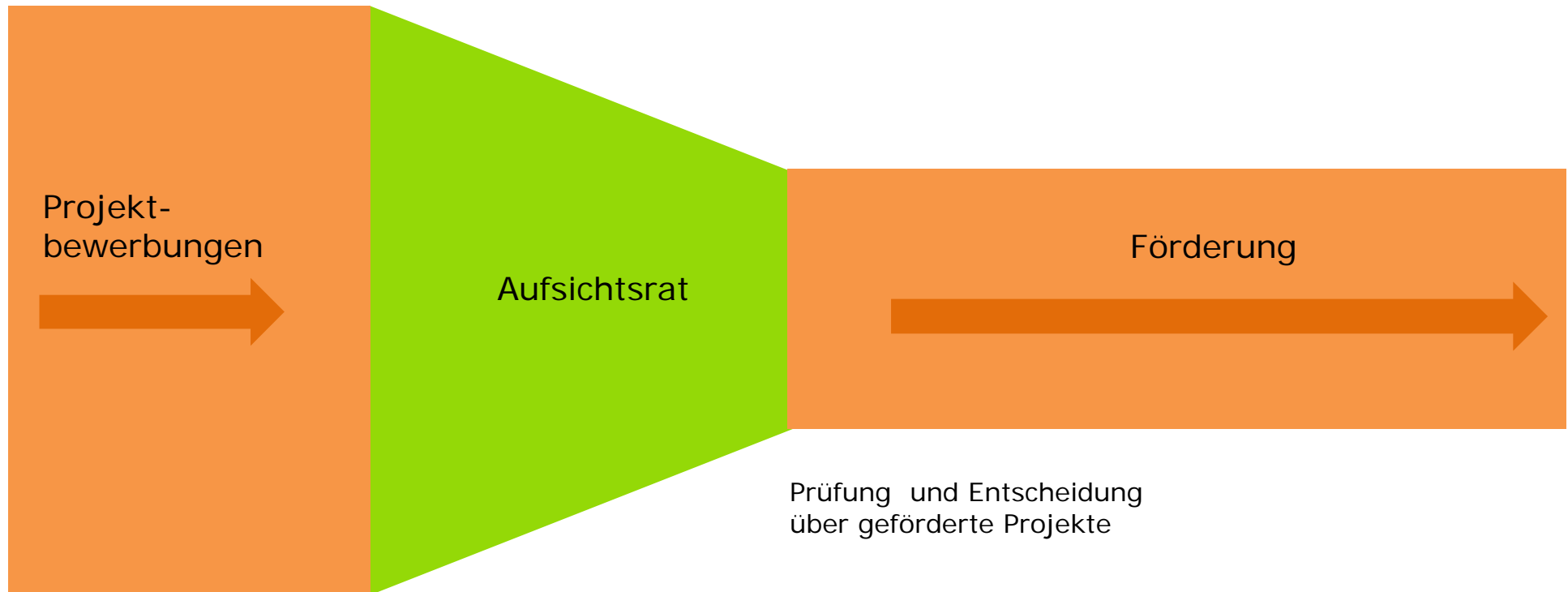
Vereine, Organisationen, Institutionen und Ehrenamtliche reichen Projekte ein, für deren Umsetzung bzw. Finanzierung sie mittelfristig Unterstützung benötigen. Der **Beirat prüft die Einhaltung der Kriterien** und dient als Schiedsstelle im Prozess. **Die Bürger entscheiden mit ihren Stimmen über die Auswahl der geförderten Projekte.**

Förderung eines mittelgroßen Bedarfs **von 2.500 Euro bis 24.999 Euro.**

# Vorschlag zur Besetzung des Beirats

|                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Vorschlag für Beiratsmitglieder</b> | <p><b>Vertreter aus den Bereichen</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Gewerkschaften</li><li>• Kirchen</li><li>• Arbeitsgemeinschaft der Bochumer Wohlfahrtsverbände</li><li>• StadtSportbund</li><li>• Ausschuss für Kultur und Sport der Stadt Bochum</li><li>• Bochumer Bürger (über <a href="mailto:pr@stadtwerke-bochum.de">pr@stadtwerke-bochum.de</a>)</li></ul> |
|----------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

## Vorgehen bei Zukunftsprojekten



Die Projekte werden im Rahmen eines gesonderten Prozesses ebenfalls von Vereinen, Organisationen, Institutionen und Ehrenamtlichen eingereicht. **Der Aufsichtsrat prüft die Anträge und entscheidet über die Förderung.** Eine Beteiligung der Bürger findet nicht statt, sodass die Zukunftsprojekte auch nicht Teil des bis dato vorgestellten Gesamtprozesses sein müssen.

Förderung eines umfangreichen finanziellen Bedarfs **ab 25.000 Euro.**

## Aufgaben und Pflichten der Gremien

### Zukunfts- projekte

Der **Aufsichtsrat** übernimmt die Aufgaben

- Sichtung aller eingegangenen Bewerbungen
- Prüfung der Bewerbungen in Bezug auf festgelegte Kriterien
- Schriftliche Begründung bei Zusagen und Ablehnungen

### Bürger- projekte

Der **Beirat** übernimmt die Aufgaben

- Sichtung aller eingegangenen Bewerbungen
- Prüfung der Bewerbungen in Bezug auf festgelegte Kriterien
- Schriftliche Begründung bei der Ablehnung
- Schiedsstelle bei Problemfällen
- Verfahrensaufsicht während des Abstimmungs-Verfahrens
- Bekanntgabe der geförderten Projekte

### Rechte Pflichten

- Anwesenheit bei jährlich zwei Sitzungen
- Einbeziehung in die Begleitkommunikation der Gesamtkonferenz
- Amtszeit des Beirats zunächst auf ein Jahr begrenzt, Verlängerung möglich

## Aufteilung der Fördersumme für Bürgerprojekte

- + Der Anteil eines Sponsoringbereichs an der bewilligten Fördersumme soll sich danach richten, wie hoch die beantragte Fördersumme je Sponsoring-Bereich ist
- + Die Quotierung wird in allen Bereichen mind. 10% und max. 50% der Gesamtfördersumme ausmachen

### Beispiel:

| Sponsoring-Bereiche | Fördersumme der Anträge insgesamt (beispielhaft) | Anteil der Fördersumme an Anträgen insgesamt | Bewilligte Fördersumme |
|---------------------|--------------------------------------------------|----------------------------------------------|------------------------|
| Sport               | 270.000 Euro                                     | 48 Prozent                                   | 120.000 Euro           |
| Kultur              | 120.000 Euro                                     | 22 Prozent                                   | 55.000 Euro            |
| Bildung             | 90.000 Euro                                      | 16 Prozent                                   | 40.000 Euro            |
| Soziales            | 80.000 Euro                                      | 14 Prozent                                   | 35.000 Euro            |
| <b>Summe</b>        | 560.000 Euro                                     | -                                            | <b>250.000 Euro</b>    |



## Sponsoring der Stadtwerke Bochum in 2016

| Jahresbudget<br>davon jeweils:           | 2013<br><b>3,6 Mio. €</b> | 2014, 2015<br><b>3,6 Mio. €</b> |
|------------------------------------------|---------------------------|---------------------------------|
| Zukunftsprojekte                         | 0,1 Mio. €                | 0,3 Mio. €                      |
| Bürgerprojekte                           | 0,35 Mio. €               | 0,7 Mio. €                      |
| Anzeigen & Kleinstsponsoring             | 0,2 Mio. €                | 0,2 Mio. €                      |
| Veranstaltungen und Spenden              | 0,3 Mio. €                | 0,3 Mio. €                      |
| = verfügbares Budget für Sportsponsoring | <b>2,65 Mio. €</b>        | <b>2,1 Mio. €</b>               |

| Gesamtbudget 2016<br>davon:              | <b>2,7 Mio. €</b> |
|------------------------------------------|-------------------|
| Zukunftsprojekte                         | 0,3 Mio. €        |
| Bürgerprojekte                           | 0,7 Mio. €        |
| Anzeigen & Kleinstsponsoring             | 0,2 Mio. €        |
| Veranstaltungen und Spenden              | 0,3 Mio. €        |
| = verfügbares Budget für Sportsponsoring | <b>1,2 Mio. €</b> |

## Aktions-Design

Unter dem Motto „Wofür schlägt dein Herz“ werden die Stadtwerke Bochum das neue Sponsoring-Konzept nach außen tragen und die Bürger zur Einreichung ihrer Projekte und zum Abstimmen motivieren.

Das Engagement in den Bereichen Kultur, Bildung, Sport und Soziales ist eine Herzensangelegenheit für die Stadtwerke Bochum. Das Herz wird sich daher an vielen Stellen bei der Projektkommunikation wiederfinden und die Aktion emotional unterstützen.



**Wofür schlägt dein Herz?**

Wir fördern dein Team, dein Projekt, deinen Verein!

Unser Herz schlägt für Bochum: Wir unterstützen Projekte in den Bereichen Sport, Kultur, Bildung und Soziales. Bewerben Sie sich bis zum **25.8.2013** um die Fördergelder. Über die Verteilung bestimmen Sie: die Bochumer.

Online bewerben bis **25.08.2013**

stadtwerke-bochum.de

**STADTWERKE BOCHUM**